




LED-SIGNALE

	Rote oder grüne LED leuchtet sporadisch auf.	Schlechte Einstellung	<ol style="list-style-type: none"> Überprüfen ob DIP 4 (Grauzone) auf ON geschaltet ist. Einlernen starten.
	Rote oder grüne LED leuchtet ununterbrochen auf.	Schlechte Einstellung der Grauzone.	<ol style="list-style-type: none"> Überprüfen ob DIP 4 (Grauzone) auf ON geschaltet ist. Einlernen starten.
	Sensor zeigt keine Funktion, aber Einlernen funktioniert.	Die Überwachung ist aktiviert und der Überwachungseingang des Sensors ist stromlos.	<ol style="list-style-type: none"> Anschluss überprüfen. <ul style="list-style-type: none"> - ROT/BLAU an Überwachungsausgang anklemmen. - Bei Türsteuerung ohne Überwachung: BLAU auf 0 V und ROT auf +12 V - 30 V DC.
	Die orange LED leuchtet ununterbrochen auf.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> Den Sensor zur Überprüfung zurück ans Werk schicken.
	Orange LED blinkt schnell.	DIP-Schalter Einstellung in Erwartung der Bestätigung.	<ol style="list-style-type: none"> Lange auf Drucktaster drücken um DIP-Einstellungen zu bestätigen.
	Orange LED blinkt 1x alle 3 Sekunden.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> Stromversorgung des Sensors aus/einschalten. Leuchtet orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	Orange LED blinkt 2x alle 3 Sekunden.	Spannungsversorgung zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> Stromversorgung überprüfen. Kabellänge kürzen oder Kabel austauschen.
	Orange LED blinkt 3x alle 3 Sekunden.	Kommunikationsfehler zwischen Modulen.	<ol style="list-style-type: none"> Verkabelung zwischen Modulen überprüfen. Modulzählung starten: Lange auf Drucktaster des MASTERS drücken bis grüne LED Anzahl Module anzeigt.
	Orange LED blinkt 4x alle 3 Sekunden.	Der Sensor empfängt zu wenig IR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> Einlernen starten. Aus dem Erfassungsfeld treten. Winkel ändern. Hintergrund deaktivieren (DIP 3 = OFF).
	Orange LED blinkt 5x alle 3 Sekunden.	Der Sensor empfängt zu viel IR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> Einlernen starten.
		Fehler beim Einlernen	<ol style="list-style-type: none"> Montagehöhe überprüfen. Position der Einlernschraube ändern. Einlernen starten.
	Orange LED flackert.	Der Sensor wird durch Lampen oder einen anderen Sensor gestört.	<ol style="list-style-type: none"> Pro Modul verschiedene Frequenz wählen (DIP 2). Einlernen starten.

SICHERHEITSHINWEISE
 Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und der Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit sowie der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, fällt in den Verantwortungsbereich des Herstellers des Türsystems. Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal. Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie. Vermeiden Sie generell Berührungen mit elektronischen und optischen Bauteilen.

FAAC S.p.A. - Via Calari, 10 40069 Zola Predosa - Italia - tel. +39 051 61724 - fax. +39 051 758518 - www.faacgroup.com

 Hiermit erklärt BEA, dass sich der FAAC XPB34-1/70-1/90-2 ON in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2004/108/EG und 2006/42/EG befindet.
 Benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung: 0044 - TÜV NORD CERT GmbH, Langemarckstr. 20, D-45141 Essen
 Angleur, May 2013 Pierre Gardier, Bevollmächtigter

Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)

Zur späteren Verwendung aufbewahren
 Zum Farbdruck entworfen



FAAC

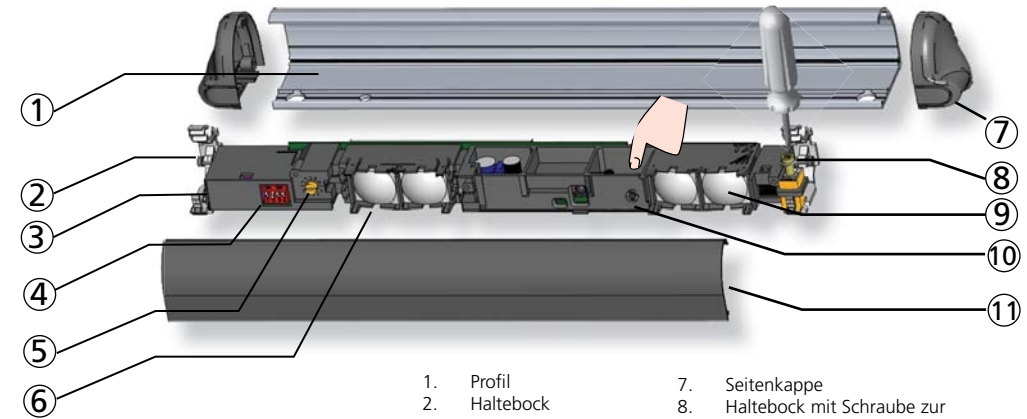
XPB34-1/70-1 ON XPB90-1/90-2 ON

Absicherungssensoren für automatische Drehflügeltüren

Für Produktionen ab 0100

DEUTSCH

BESCHREIBUNG



- | | |
|---------------------|---|
| 1. Profil | 7. Seitenkappe |
| 2. Haltebock | 8. Haltebock mit Schraube zur Winkeleinstellung |
| 3. Anschlussstecker | 9. Sender (TX) |
| 4. DIP-Schalter | 10. Drucktaster |
| 5. Einlernschraube | 11. Frontblende |
| 6. Empfänger | |

TECHNISCHE DATEN

Technologie:	Aktiv Infrarot mit Hintergrundaussblendung
Erfassungsfeld:	400 mm (B) x 70 mm (T) (4 Spots bei 2 m Montagehöhe)
Montagehöhe:	1,1 m bis 3,0 m (abhängig von der Bodenreflektivität)
Reaktionszeit:	64 ms (typ)
Max. Anwesenheitszeit:	unbegrenzt
Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC -5%/+10% (Das Gerät darf nur an Schutzkleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden)
Stromaufnahme:	110 mA @ 24 V AC / 70 mA @ 24 V DC; 190 mA @ 12 V AC / 145 mA @ 12 V DC (MASTER) 85 mA @ 24 V AC / 60 mA @ 24 V DC; 180 mA @ 12 V AC / 113 mA @ 12 V DC (andere Module)
Ausgang:	2 Relais (Potentialfreier Kontakt)
Max. Kontaktspannung:	42 V AC/DC
Max. Schaltstrom:	1 A (Ohmsche Last)
Max. Schaltleistung:	30 W (DC) / 60 VA (AC)
Eingang:	1 Optokoppler (Potentialfrei)
Max. Kontaktspannung:	30 V
Schaltswelle:	Hoch: >10 V; Tief: <1 V
Max Gesamtanzahl der Module:	4 (bis zu 6 bei 24 V DC)
Benötigte Reflektivität:	min 5% bei IR-Wellenlänge von 850 nm
Schutzklasse:	IP53
Temperaturbereich:	-25 °C bis +55 °C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Geschätzte Lebensdauer:	5 Jahre
Normkonformität:	EMC 2004/108/EG; MD 2006/42/EG; EN 12978 EN ISO 13849-1:2008 Performance Level «c» / CAT 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus überwacht)

Änderungen vorbehalten.
 Alle Werte gemessen bei Optimalbedingungen.

1 MONTAGE DER PROFILE



Profile so nah wie möglich an der abzusichernden Kante montieren. 2 cm Abstand für schwarze Endkappe einhalten.

Bei Bohrungen für Kabeldurchführung und Anbringen der Befestigungsschrauben, auf spätere Positionierung der weißen Halteböcke achten.

2 POSITIONIERUNG DER MODULE

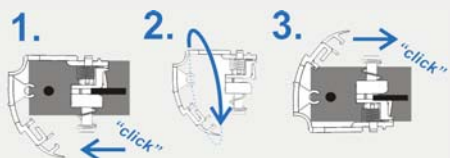


Senderlinsen (mit TX gekennzeichnet) sollten sich an den abzusichernden Kanten befinden!

Haltebock mit Einstellschraube sollte sich neben Senderlinsen (TX) befinden!



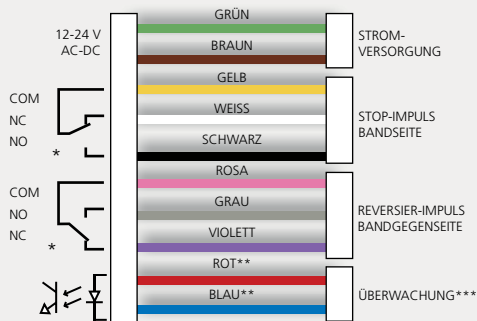
Pro Seite muss dazu 1 Modul gedreht werden.



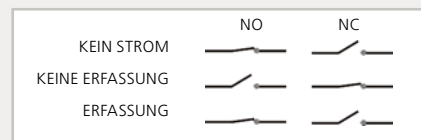
Muss ein Modul gedreht werden, die Halteböcke:

1. Abklemmen
2. Um 180° drehen
3. Festklemmen

3 ANSCHLUSS



Das Modul, dass an der Türsteuerung angeschlossen wird, ist der **MASTER**.



Schliessen Sie das SLAVE KABEL zwischen den Modulen an.



* Stellung des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit
 ** Gemäß DIN 18650 ist Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich
 *** If door controller is not tested: connect BLUE to 0 V and RED to +12 V - 30 V DC

Der Türantrieb und das Türprofil müssen ordnungsgemäß geerdet sein.

4 EINSTELLUNGEN

	MONTAGE-SEITE	FREQUENZ	HINTERGRUND	GRAUZONE
ON	RELAIS 1 BANDSEITE	FREQ A	AN	35 cm*
OFF	RELAIS 2 BANDGEGENSEITE	FREQ B	AUS	15 cm

WERKSEINSTELLUNG: LED bei Erfassung: R1 > ROT, R2 > GRÜN

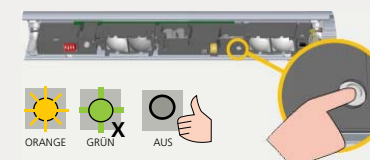
Benachbarten Modulen bitte unterschiedliche Frequenzen zuweisen.

Zu wenig Hintergrundreflektivität: Hintergrund AUS-schalten

Geschätzte Werte für eine Montagehöhe von 1,8 m.

*Empfohlen für die meisten Anwendungen

Montagehöhe > 2,7 m: Hintergrund AN-schalten für DIN 18650-Konformität



Nach Veränderung eines DIP-Schalters, blinkt die orange LED.

Ein LANGES Drücken des Tasters auf dem **MASTER**, bestätigt die Einstellungen auf ALLEN MODULEN.

Anschließend wird durch grünes Blinken (x) die Anzahl der angeschlossenen Module angezeigt.

5 EINLERNEN (CALIBRATION)



Ein KURZES Drücken des Tasters auf dem **MASTER**, startet einen Einlernprozess auf ALLEN MODULEN.

Bitte nicht im Erfassungsfeld stehen!

LED ist aus auf allen Modulen > Tastweite ist OK!

Tastweite ist zu kurz: Schraube im Uhrzeigersinn drehen

Tastweite ist zu lang: Schraube im Gegenuhrzeigersinn drehen

Aus dem Erfassungsfeld treten. Wenn notwendig, Winkel ändern oder Hintergrund deaktivieren (DIP 3 = OFF).

Neues Einlernen starten.

Die Blinkfrequenz der LED erhöht sich, je näher man der Soll-einstellung kommt.

6 TÜRSICHERHEITSCHECK

WICHTIG: Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.

Falls notwendig, Spots zur Tür hin oder von Tür weg positionieren und **Einlernprozess wiederholen.**